



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

Herzens- angelegenheit Ehrenabend



Foto: David Obwald

NEUES FORMAT:
Landrat Live – Seite 9

GRUPPEN, AUSFLÜGE UND SPORT:
Angebote für Senioren – Seite 14



Espresso
di mio gusto

„Liebe Hasen,
falls ihr noch Inspiration
fürs Osternest sucht ...“

www.espressone.de Kaffeerösterei | Lagerverkauf | Genusswelt | Geschenksservice

58 Jahre
1963-2021



**Glasbruch?
Trübes Isolierglas?
Einbruch?**

**Wir bringen das schon
wieder in Ordnung!**

HANOLD
Meisterbetrieb

Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de

Kunstmann
SANTAR- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG
Visuelle Badgestaltung

Alles aus
einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 • www.kunstmann-sanitaer.de
Kundenparkplätze vorhanden

Elektro-Service Jordan!

Hausgeräte Reparatur

Verkauf + Ersatzteile

Mühlthalstr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de



**LANDKREIS
MAGAZIN**

**KLUGE gehen zum
FACHMANN!**

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

SCHEIDERER
FENSTER-Design
& HAUSTÜREN

Gerberstraße 21
91452 Wilhermsdorf
Fon: 091 02 - 999 58 - 0
Fax: 091 02 - 999 58 29

Montag - Freitag von 8.00 - 17.30 Uhr / Samstag nach Vereinbarung

www.fensterbau-scheiderer.de

EGERER
Verlege- & Schleifservice
für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett,
Fertigparkett, Laminat &
Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-,
Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett &
Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
Mail: egerer-michael@gmx.de
Tel/Fax: 09103/43 23 714
Mobil: 0174/31 24 163
Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

AUSGEZEICHNETES EHRENAMT: Besonderer Abend im Schloss Stein

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe berichten wir über die Ehrung langjähriger Ehrenamtlicher, die sich unermüdlich für unsere Gesellschaft einsetzen. Der Ehrenabend im Schloss Stein war wieder ein Höhepunkt.

Außerdem lesen Sie in diesem Heft alles über das neue Format „Landrat Live“.

In einem Interview erzählt Siebert Rudolph vom

Verein 1-2-3 e.V. über sein Projekt „Der Lesekoch“ zur Leseförderung von Kindern.

Darüber hinaus informieren wir über die Sammlung von Speiseöl und die Termine für die mobile Sondermüllsammlung.



Foto: David Obwald

Ihr Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lk@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Roland Beck, pixabay, David Obwald, Nussbaecher,
Johannes Heinlein, Stadt Stein, Markt Tuchenbach, ADAC IBA,
Realschule Langenzenn, privat

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2022, Auflage 55.000,
kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk.
Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 27.03.2023
Anzeigen-Annahmeschluss: 27.03.2023



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem
Blauen Engel ausgezeichnet

INHALT

4	Ehrenabend
6	Ehrungen
8	European Energy Award Schulentwicklung
9	Faber Castell Akademie NEU: Landrat LIVE
10	Interview
11	Schülercoaches
12	PFAD Frauenhaus Fürth
13	Sicheres Radfahren im Alter
14	Angebote für Senioren
16	Serie: Psychotherapie
17	Gesundheitsplattform Demenzgruppen Neuer Rechenkönig
19	Kinder- und Jugendaktivwochen
20	Klimaschutz
21	Tauschregal
22	Tourismuskonzept
23	Aktion Saubere Landschaft
24	Mobile Sondermüllsammlung
25	Speisefettsorgung
27	AMTSBLATT Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth



**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Die **Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Stein – Paul-Gerhardt** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. Juli 2023 eine/n

Pfarramtssekretär/in
(m/w/d)

Die unbefristete Stelle hat einen Umfang von bis zu 13 Wochenstunden. Die Bezahlung erfolgt entsprechend Ihrer Qualifikation nach Entgeltgruppe 6 bis 7 (bzw. 8 bei Übernahme von Assistenzaufgaben) nach der kirchlichen Dienstvertragsordnung DiVo in V.m. TV-L.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf bis 15. April an das Pfarramt Paul-Gerhardt-Kirche, Goethestr. 3, 90547 Stein oder an pfarramt.stein-paul-gerhardt-kirche@elkb.de
Detaillierte Beschreibung unter www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

CERT iQ
GESUNDHEIT | BILDUNG | SOZIALWESEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Büroassistent (m/w/d)
Teilzeit 20 Std.

mehr >

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH ist einer der führenden Anbieter von Zertifizierungsdienstleistungen im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen.

www.cert-iq.de

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH - Günther Gehret
Gustav-Weißkopf-Str. 5 - 90768 Fürth - ggehret@cert-iq.de

HERZENSANGELEGENHEIT: DER EHRENABEND



Landrat Matthias Dießl umrahmt von der „Stillen Heldin“ Brigitte Spießl (li.) und der „Jungen Heldin“ Demi Okyay (re.)



Fotos: Landratsamt Fürth | David Obwald



Feierlicher Akt für die Ehrenamtlichen im Schloss Stein



Corona-Pandemie dem Bayerischen Roten Kreuz Kreisverband Fürth angeschlossen und die Helfergrundausbildung für ehrenamtliche Einsatzkräfte absolviert. Sie hat sich durch ihr überdurchschnittliches Engagement bei der Betreuung von Senioren und der Testung von Kindern in Schnelltesteinrichtungen des Roten Kreuzes ausgezeichnet.

Einsatz bei Flutkatastrophe...

Doch ihr Einsatz ging über die Pandemie hinaus. Als es im Sommer 2021

führende Position innehatte, konnte sie das Gemeindeleben bereichern und eine lange erfolgreiche Arbeit vorweisen.

Organisation von Veranstaltungen...

Die Auszeichnung „Stiller Held“ wurde ins Leben gerufen, um Menschen zu ehren, die sich im Hintergrund engagieren und ebenso wichtig sind wie diejenigen, die in führenden Positionen arbeiten, wie der Landrat erläuterte.

Ehrenamtliche Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und trägt zur individueller Teilhabe, gesellschaftlicher Integration, sozialen Bindungen, kulturellem Leben, Gesundheit und stabilen demokratischen Strukturen bei. Das betonte Landrat Matthias Dießl in seiner Rede beim Ehrenabend des Landkreises Fürth im Schloss Faber-Castell. Musikalisch umrahmt wurde das Programm von den beiden Musikern Frederik Heckel und Rudolf W. Haidu.

Der Landkreis Fürth ehrte ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger beim jährlichen Ehrenabend. Zwei besondere Heldinnen sind für ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet worden.

Die Veranstaltung fand auch in den zurückliegenden Jahren - selbst während der Corona-Pandemie - statt und ist eine Herzensangelegenheit des Landrats und des Landkreises, um engagierte Bürgerinnen und Bürgern die gebührende Anerkennung auszusprechen. „Wir haben auch 2020 und 2021 immer eine Möglichkeit gefunden, den Ehrenabend auszurichten, das zeigt, wie wichtig uns dieser Festakt ist“, so Matthias Dießl. Dieses Jahr feierte auch die Ehrenamtskarte des Landkreises ihren zehnten Geburtstag.

Ehrenamt ist Motor der Demokratie

Etwa 40 Prozent aller Menschen über zehn Jahren sind ehrenamtlich oder freiwillig engagiert.

Das ehrenamtliche Engagement insgesamt ist stabil geblieben, aber in manchen Bereichen gibt es Nachwuchssorgen. Das Ehrenamt sei ein Motor der Demokratie und ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens, so Dießl. Er betonte auch die Bedeutung des Ehrenamts in der aktuellen Flüchtlingskrise. Viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Landkreis Fürth waren spontan bereit, sich für die Geflüchteten zu engagieren. Für viele von ihnen war es das erste Mal, dass sie ein Ehrenamt übernommen haben.

Dankbarkeit erfahren

Die Erfahrungen zeigen auch, dass Ehrenamt in anderen Ländern wie der Ukraine nicht verankert und dort kaum bekannt ist. Die Dankbarkeit und das Lob der Flüchtlinge gegenüber den ehrenamtlichen Helfern zeigen, wie wichtig und wertvoll dieses Engagement für die Gesellschaft ist, betonte der Landrat. Er übergab die Ehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold (siehe nächste Seite).

Junge Heldin

Im Rahmen der feierlichen Veranstaltung wurden auch zwei „Heldinnen“ geehrt. Demi Okyay aus Fürth wurde als „Junge Heldin“ ausgezeichnet. Die 27-Jährige hat sich während der

zu der großen Flutkatastrophe im Ahrtal kam, hat sie sofort ihre Bereitschaft zum Helfen erklärt. Sie war zusammen mit ihrer Einheit vier Tage im Einsatz in Bad Neuenahr/Ahrweiler. Dafür hat sie sogar ihre Abschlusspräsentation im Masterstudiengang „Digital Marketing“ um eine Woche verschoben.

Als es eine Woche später zu einer erneuten Alarmierung kam, hat sie sich wieder dazu bereit erklärt, auszurücken. Eine weitere Verschiebung ihrer Abschluss-Präsentation war nicht möglich und so wurde diese während des Einsatzes digital auf einem Autobahnparkplatz in der Nähe des Einsatzortes in Rheinland-Pfalz gehalten.

...und Ankunft von Flüchtlingen

Doch Demi Okyay hat sich nicht nur während der Flutkatastrophe engagiert. Nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine hat sie sich in erster Reihe dafür eingesetzt, ad hoc Notunterkünfte für die geflüchteten Menschen einzurichten und eine Eingangstestung der Flüchtlinge durchzuführen.

„Demi Okyay ist ein leuchtendes Beispiel für ehrenamtliches Engagement und ein Vorbild für viele junge Menschen bei uns“, sagte Landrat Matthias Dießl. Mit der Auszeichnung verbunden war auch eine Spende der Sparkasse Fürth, die der Vorstandsvorsitzende Hans Wölfel überreichte. Die Spende wird die junge Heldin für ihr ehrenamtliches Engagement einsetzen.

Stille Heldin

Brigitte Spießl aus Oberasbach wurde als „Stille Heldin“ ausgezeichnet, da sie sich seit 1990 im Kreis Mission und Entwicklung in der katholischen Pfarrei St. Johannes Oberasbach engagiert. Obwohl sie in dieser Zeit keine

Die „Stille Heldin“ organisierte unter anderem den Osterbasar und den Martinimarkt, bei denen Kränze, Gestecke, Kerzen und Plätzchen gebastelt wurden. Sie motivierte neue Mitarbeiterinnen und sorgte sich um das Material und die Hilfsmittel für die Bastelabende. Mit großer Sorgfalt plante sie die Dekoration der Verkaufsstände und schlug stets Projekte für den Verkaufserlös vor.

... und Beitrag zur besseren Zukunft von Kindern

In den 32 Jahren wurden rund 90 000 Euro erwirtschaftet, die vor allem Projekten zugutekamen, die Kindern und Jugendlichen mit Bildung und Ausbildung eine Chance für eine bessere Zukunft geben. „Unsere Heldin pflegte die Kontakte zu den Verantwortlichen der Projekte, reiste auch vor Ort, um sich selbst ein Bild zu machen und informierte die Gemeinde über die erzielten Fördergelder“, schilderte Matthias Dießl. Dabei hat sie ihren zeitlichen Aufwand festgehalten und kam auf 340 Stunden, was 42 volle Arbeitstage bedeutet. Dies sei besonders bemerkenswert, da sie nebenbei als Erzieherin arbeitete.

Anerkennung für Menschen im Hintergrund

„Die Auszeichnung „Stiller Held“ soll Menschen wie Brigitte Spießl Respekt und Anerkennung zollen, die sich im Hintergrund engagieren und damit einen wichtigen Beitrag für ihre Gemeinde leisten“, betonte der Landrat. Anschließend bestand noch die Möglichkeit zum regen Austausch untereinander im besonderen Ambiente des Steiner Schlosses. ■

EHRUNGEN

Die Ehrennadel wird Bürgerinnen und Bürgern verliehen, die für einen Verein, Verband oder eine Institution im Landkreis Fürth ehrenamtlich tätig sind, und zwar mindestens **20**, **30** oder **40** Jahre.

Vorrangig in Frage kommen Personen, die gewählte Positionen in einem Leitungs- bzw. Führungsstab innehaben bzw. aktiv in einem Verein tätig sind.



Fred Staudacher



Melanie Plevka



Fritz Oppel



Willi Rießbeck



Wilfried Berger



Manfred Boretzki



Sonja Soydan



Frank Link



Reinhard Baumann



Reiner Bettschnitt



Gerhard Hollweck



Udo Ralf Zill



Hermann Kamm



Willi Betz



Birgit Höfling



Helmut Hönig



Wilhelm Lindner



Susanne Laurenti



Edith und Reinhard Eisenberg



Hannelore Lämmermann



Michael Dittmann



Heinz Hertlein



Joachim Singer



Heidrun Keller



Hermann Doßler



Helmut Zucker



Sabine Hiemer

WICHTIGES EHRENAMT: Auszeichnung

Das Ehrenamt ist aus dem Landkreis nicht wegzudenken, denn ohne engagierte Bürgerinnen und Bürger wäre vieles gar nicht erst möglich. Die Ehrenamtlichen tragen mit ihrem Einsatz, ihrer Kreativität und Eigeninitiative

zum Fortschritt und Zusammenhalt der Gesellschaft bei. Durch die Auszeichnung will der Landkreis Fürth ein Zeichen der Anerkennung setzen, für alle, die sich ganz besonders engagieren.

Hier ein kurzer Überblick über die Auszeichnungen:

Stiller Held
Junger Held
Ehrennadel



Ehrenamtskarte



Ehrenamtsbörse



Unser Tipp:

Vielseitige Möglichkeiten sich zu engagieren - zum Beispiel in Gruppen, Organisationen oder Vereinen - gibt es im Vereinsfinder unter: **Einfach mal reinklicken.**



Foto: David Obßwald



Fotos: David Obßwald

LANDKREIS WILL BEITRETEN:

European Energy Award



Foto: David Obwald

Der Landkreis Fürth hat sich das Ziel einer klimaneutralen Verwaltung gesetzt. In der im Oktober 2022 vom Kreistag verabschiedeten Nachhaltigkeitsstrategie ist dazu auch die Teilnahme am European Energy Award vorgesehen. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss hat in seiner jüngsten Sitzung dem Kreisausschuss empfohlen, der Teilnahme zuzustimmen.

Der European Energy Award (eea) ist ein europäisches Gütezertifikat für die Nachhaltigkeit der Energie- und Klimaschutzpolitik. Er unterstützt die Kommunen und Landkreise dabei, effektive Energie- und Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen. Der eea ist zudem ein Instrument zur Förderung der Treibhausgasneutralität auf lokaler Ebene. Er soll dazu beitragen, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen und die Ziele des Pariser Klimaabkommens zu erreichen. „Mit der Teilnahme gewährleisten wir, dass wir unsere gesteckten Ziele über einen festgelegten Ablauf und mit fachlicher Unterstützung auf sinnvolle Weise erreichen“, sagte Landrat Matthias Dießl.

Sechs Handlungsfelder

Der eea basiert auf einem Qualitätsmanagementsystem, das die kommunalen Aktivitäten in sechs Handlungsfeldern bewertet: Entwicklungsplanung und Raumordnung, Kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung und Entsorgung, Mobilität, Interne Organisation sowie Kommunikation und Kooperation. Die Teilnehmer erhalten eine externe Beratung und Begleitung bei der Umsetzung ihrer Ziele. Sie können sich alle vier Jahre einer unabhängigen Prüfung unterziehen und je nach erreichtem Punktestand das eea-Label in Bronze, Silber oder Gold erhalten.

Der eea wurde 2003 als Weiterentwicklung des Schweizer Labels „Energistadt“ ins Leben gerufen. Mittlerweile sind europaweit über 1500 Gemeinden mit an die 50 Millionen Einwohnern beteiligt, und über 800 Gemeinden zertifiziert. Der eea ist auch außerhalb Europas aktiv: Seit 2011 gibt es den „European Energy Award for Municipalities in North Africa“ (eeana), der ähnlichen Standards wie der eea anwendet.

NEUER MASTERSTUDIENGANG DESIGN & LEADERSHIP:

Start im Wintersemester 2023



Die Akademie Faber-Castell in Stein bei Nürnberg erweitert ihr Studienangebot und bietet ab dem Wintersemester 2023 einen neuen akkreditierten und staatlich anerkannten Masterstudiengang an. In Zusammenarbeit mit der DIPLOMA Hochschule wird der berufsbegleitende Masterstudiengang Design & Leadership angeboten, der mit dem Abschluss Master of Arts abgeschlossen wird.

Das Studium richtet sich an alle, die bereits eine gestalterische Grundausbildung mit einem ersten Hochschulabschluss absolviert haben und ihr Erststudium mit einem Master-Abschluss vertiefen möchten. Das Studium ist speziell für Berufstätige konzipiert. Der Masterabschluss befähigt zur Promotion.



Foto: Johannes Heinelein

Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Matthias Dießl (Landrat), Constantin Neubeck (Vorstand Faber-Castell) und Prof. Dr. Uli Rothfuss (Akademieleiter) stellen den neuen Studiengang vor

„Ich freue mich sehr, dass die Akademie ab dem Wintersemester den ersten anerkannten Master-Studiengang in unserem Landkreis anbieten kann,“ so Landrat Matthias Dießl bei der Vorstellung des Studiengangs und weiter: „Allen Studierenden wünsche ich viel Erfolg.“

Weitere Informationen:



RAUMMODULE IN STEIN UND LANGENZENN:

Schulentwicklung an Gymnasien

Bereits in den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass einige Gymnasien im Großraum Nürnberg/Fürth aufgrund der steigenden Nachfrage zu groß werden.

Das ist auch im Landkreis Fürth so: Es hat sich ein Ungleichgewicht zwischen dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach und den anderen beiden Landkreis-Gymnasien ergeben. Seitens der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für Gymnasien kam daher die Vorgabe zu einer Umverteilung - zunächst befristet auf ein Jahr. Das bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler über die derzeit drei Gymnasien im Landkreis möglichst gleichmäßig, also anders als bisher verteilt werden. Eltern beziehungsweise ihre Kinder haben zwar einen Rechtsanspruch darauf, dass die Anmeldung an der Schule ihrer Wahl entgegengenommen wird. Ein Rechtsanspruch

auf Aufnahme in eine bestimmte Schule besteht allerdings nicht (vgl. Art. 44 (3) BayEUG). Aufgrund der neuen Rahmenbedingungen passt der Landkreis Fürth die Planung für die Unterbringung entsprechend an:

Gymnasium Oberasbach

Gemäß der Festlegung der Regierung sollen am Gymnasium Oberasbach aufgrund der jetzt schon sehr hohen Schülerzahl vorerst keine weiteren Klassenräume geschaffen werden. Die Eingangsklassen für das Schuljahr 2023/2024 werden durch die Regierung auf fünf begrenzt. Das Oberasbacher Gymnasium soll entlastet und Schülerinnen und Schüler am Wolfgang Borchert Gymnasium sowie am Steiner Gymnasium aufgenommen werden.

Gymnasium Stein

Um den notwendigen Raumbedarf am Gymna-

sium Stein abzudecken, bleiben die bestehenden Raummodule vor Ort.

Gymnasium Langenzenn

Im Hinblick auf die Entlastung des Gymnasiums Oberasbach, werden am Gymnasium Langenzenn Klassen- und Fachräume auf dem Freisportgelände des Gymnasiums ebenfalls durch Raummodule geschaffen. Die Baugenehmigung sowie das Ausschreibungsergebnis für die ersten zehn Klassenräume liegen bereits vor. Die Raummodule werden planmäßig im August 2023 sowie im August 2024 gestellt.

Vor dem Hintergrund der steigenden Schülerzahlen plant der Landkreis ein viertes Gymnasium am Standort Cadolzburg. Wie berichtet, wurde der Antrag bereits gestellt – die Genehmigung liegt noch nicht vor. Der Landkreis hofft auf eine baldige Zusage aus München.

NEU

Landrat LIVE

Ein neues Format geht an den Start. Landrat Matthias Dießl ist unterwegs im Landkreis und stellt aktuelle Themen vor. Im März besucht er den Wertstoffhof Rangau und klärt zum Beispiel die Fragen: Welche Vorteile hat der Umbau? Wie geht es voran? Wann ist alles fertig? Kenne ich mich dann noch aus?

Mit dabei: Martina Grob von der Abfallwirtschaft.

Live auf Instagram
am 29. März 2023, 17:30 Uhr

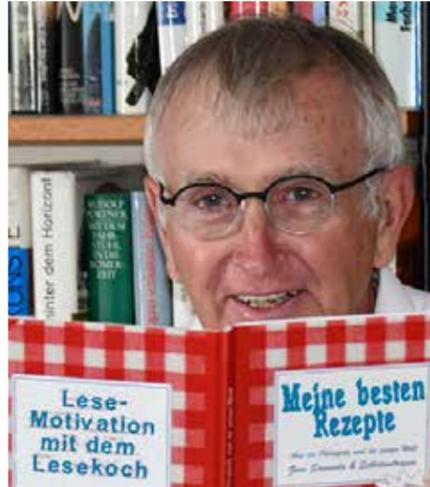
Gleich vormerken und reinschauen.



Foto: Roland Beck

DIE FREUDE AM ZURÜCKGEBEN:

Der „Lesekoch“ Siegbert Rudolph



meiner Internetseite der-lesekoch.de abgerufen werden.

Was waren Ihre persönlichen Gründe, das Projekt ins Leben zu rufen?

Ich erkläre und helfe gern und freue mich darüber, wenn das anderen Menschen etwas bringt. Ich bin sinnvoll beschäftigt und kann noch etwas für unsere Gesellschaft tun.

Wie erklären Sie sich die Leseschwäche vieler Kinder?

Lesen hat man noch nie nur in der Schule gelernt. Aber in den letzten Jahrzehnten gab es viele gesellschaftlichen Veränderungen. Sie führten dazu, dass die Kinder, wenn sie in die Schule kommen, viel weiter auseinander sind als früher. Die Schule bräuchte, um das aufzufangen, mehr Ressourcen. Hinzu kommt, dass die Unterstützung im Elternhaus, das oft zudem nur ein halbes ist, nachlässt. Viele Kinder bräuchten einfach mehr Zeit zum Lesenlernen. Die bekommen sie aber nicht. Sie plagen sich mit einer schwachen Lesefertigkeit durch die Schulzeit und bleiben unter ihren Möglichkeiten.

Welche Verbesserungen beobachten Sie durch Ihre Förderung?

Wenn Schüler und Lesetrainer motiviert zusammenarbeiten, nehmen die Lesefehler bald ab, Lesesicherheit und Lesegeschwindigkeit nehmen zu. Das Selbstwertgefühl der Kinder steigt. Man braucht aber Geduld, denn die Ungeduld ist die Mutter des Misserfolgs.

Ihr neues Buch kombiniert Witze mit der Leseförderung - was ist die Idee dahinter?

In meiner Leseförderung arbeite ich nicht mit dicken Büchern. Ich bevorzuge kurze Texte, zu denen ich Verständnis- und Wiederholungsübungen erstelle. Mir kommt es darauf an, dass die Wörter eines Textes möglichst oft gelesen werden. Mit Witzen ist

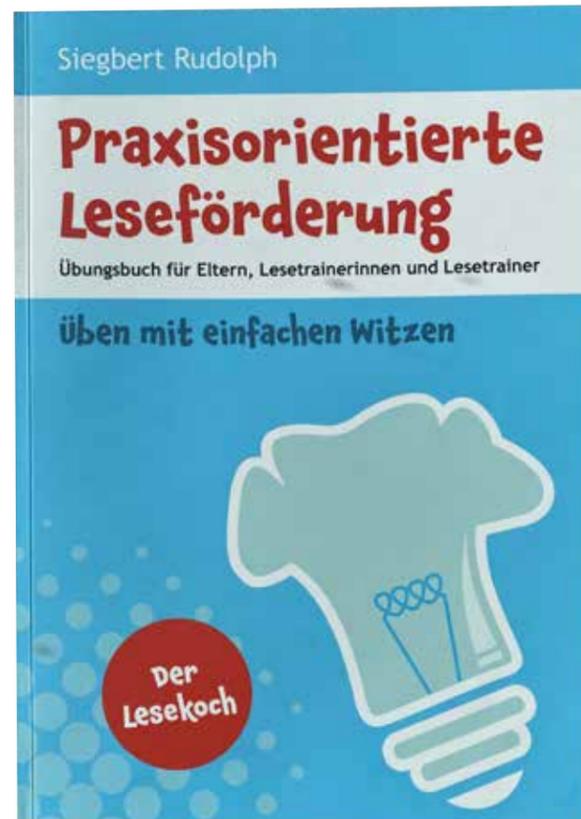
das ideal möglich. Außerdem habe ich für mein Buch Witze mit einem einfachen Wortschatz und Satzbau genommen, denn es ist wichtig, dass die Kinder Erfolgserlebnisse bekommen.

Wie viele Übungen enthält das Buch?

Mein Buch enthält 25 praxisbewährte Übungseinheiten mit je sechs einfachen Witzen, bei denen die Pointe zunächst fehlt und aus einer Aufstellung mit sieben Möglichkeiten herausgesucht werden muss. Zuvor werden schwierige Wörter im Silbenaufbau geübt. Nach den Witzen kommen auf vier Seiten Verständnis- und Wiederholungsaufgaben. Da kann man sich die herausuchen, die am besten für das zu fördernde Kind geeignet scheinen. Es ist nicht notwendig, alle Übungen zu machen.

Üben Sie auf diese Weise mit den Schülern?

Diese Art von Übungen mache ich mit Schülern aller Altersgruppen. Es kommt nicht darauf an, mit leseschwachen Schülern der 5. Klasse auf diesem Niveau zu lesen, sondern man braucht Texte, bei denen die Kinder die Chance haben,



die Inhalte – im wahrsten Sinne des Wortes – auch zu erlesen.

Bisher gab es meine Leseübungen nur für den PC. Viele Trainer und Eltern wollen aber lieber mit einem Buch üben. Deshalb habe ich dieses Buch aufgelegt. Man kann das Üben mit dem Buch übrigens mit dem PC kombinieren, zum Beispiel beim Blitzlesen.

Sind die Schülerinnen und Schüler dankbar, dass Sie diese Hilfe bekommen oder können die Kinder in diesem Alter die Tragweite noch gar nicht erkennen?

Alle Schüler sind dankbar, dass ihnen geholfen wird. Ich höre das auch von anderen Trainern. Wichtig ist es, den Kindern Mut zu machen, zu zeigen, was geht, und mit viel Lob die Kinder

anzuspornen. Schwieriger ist es, wenn ein Kind bereits eine tiefe Abneigung gegen alles entwickelt hat, was mit Lesen zu tun hat. Solche Kinder habe ich auch ab und an. Dann kommt es darauf an, zu zeigen, dass doch was geht.

Was raten Sie Eltern?

Tatsächlich fragen mich immer wieder Eltern, auf was sie achten müssen, wenn ihr Kind das Lesen lernt. Wichtig ist nicht die Lesegeschwindigkeit, die oft im Vordergrund steht. Gefahr ist im Verzug, wenn das Kind anfängt, etwas zu lesen, was gar nicht geschrieben steht, wenn es also zu raten beginnt. Dann bitte nicht abwarten, ob sich das wieder gibt, denn aller Wahrscheinlichkeit nach wird die Ratetechnik zur Lesestrategie. Und spätestens

mit anspruchsvollen Texten ist das Kind überfordert. Priorität hat die Lesesicherheit, dann kommt die Geschwindigkeit mit richtigem Üben fast von allein.

Haben Sie Pläne für neue Projekte?

Ich setze mir keine Ziele. Aber das Thema Leseförderung will ich schon noch weiter vorantreiben, zum Beispiel durch Wissensvermittlung und Weitergabe meiner Erfahrungen in Elternabenden, wenn mich Schulen dazu einladen, oder durch Schulung von Lesepatren. Zudem gibt es ständig neue Übungen am PC und vielleicht auch noch ein weiteres Buch.

Weitere Infos unter der-lesekoch.de. Vielen Dank für das Interview. ■

WIEDERAUFBAU NACH PANDEMIE:

Schülercoaches gesucht



Das Projekt „Schülercoach“ nimmt nach der Corona-Pause wieder Fahrt auf. Die Unterstützung der Jugendlichen bei ihrer Persönlichkeitsentwicklung stand immer im Mittelpunkt dieses erfolgreichen Projekts, das vom unermüdlichen Gründer Peter Held ins Leben gerufen wurde.

Wichtiges Projekt wird weitergeführt

Nach seinem plötzlichen Tod hat der neue Stiftungsrat beschlossen, sein Erbe in seinem Sinne fortzuführen und zu erweitern. Derzeit sucht das Projekt nach ehrenamtlichen Helfern, die wertvolle Beiträge zur Gesellschaft leisten möchten. Die Notwendigkeit von Unterstützung für Jugendliche wird in der Öffentlichkeit oft unterschätzt, obwohl viele Kinder während der Pandemie auf sich allein gestellt waren und kaum Unterstützung fanden. Einige Kinder wurden selbstbewusster und meisterten ihre Situation, während andere sich verstärkt in sozialen Medien versteckten und depressiv wurden.

Vertrauen schaffen, Hilfe geben

Jugendliche brauchen Unterstützung von ihrem sozialen Umfeld und nicht nur von ihren Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern, Schülercoaches sind weitere Vertrauenspersonen, denen Jugendliche ihr Herz ausschütten



Foto: pixabay

können, wenn sie Geheimnisse haben, die sie nicht mit ihren Eltern teilen möchten. Vor Corona konnten viele Schülercoaches durch persönliche Betreuung und Eins-zu-eins-Begleitungen helfen, Ziele zu erreichen und Freude zu empfinden. Während der Lockdowns brachen jedoch viele Kontakte ab und Schülercoach-Teams lösten sich auf. ■

KONTAKT

Wer Interesse hat, Schülercoach zu werden, findet auf www.der-schuelercoach.de weitere Informationen. Das Projekt ist Teil des Präventions-Netzwerks 1-2-3 e. V. des Landkreises Fürth

LANDKREISSTIFTUNG UNTERSTÜTZT VEREIN: PFAD erhält 2500 Euro



Mit der Spende will der Verein Pfad Pflegekinder und Pflegeeltern unterstützen

Die Landkreisstiftung unterstützt jedes Jahr Projekte und Organisationen, die sich für Familien und Jugendliche einsetzen. In diesem Jahr freut sich der PFAD für Kinder - Nürnberg/Fürth und Umgebung e.V. über eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 2500 Euro. Landrat Matthias Dießl, der auch Vorsitzender des Stiftungsrates ist, übergab symbolisch einen Scheck im Landratsamt in Zirndorf.

PFAD setzt sich für die Interessen von Pflege- und Adoptiveltern in der Region ein und unterstützt Kinder, die aus verschiedenen Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können.

Programm für Eltern und Kinder
Einmal jährlich organisiert der Verein ein Seminarwochenende für Pflege- und Adoptiveltern zu relevanten Themen wie „Warum

sind 'unsere' Kinder so?“. Die Kinder können während dieser Zeit an einem bunten Programm teilnehmen. Die Betreuung der Kinder mit besonderen Bedürfnissen wurde jüngst erstmalig von Auszubildenden in sozialen Berufen übernommen.

Der Verein wird sich weiterhin für die Belange von Pflege- und Adoptiveltern einsetzen und sie bei ihrer wertvollen Arbeit unterstützen, wie Gerd Rothfuß vom Verein PFAD bei der Spendenübergabe versicherte.

Infos zur Stiftung

Die „Landkreisstiftung Fürth“ ist unter dem Dach der „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth“ gegründet worden. Über die Verwendung der jährlichen Erträge aus dem Stiftungskapital entscheidet der Stiftungsrat unter dem Vorsitz von Landrat Matthias Dießl. Unterstützen kann die Landkreis-Stiftung jeder - entweder in Form einer Spende oder auch durch Zustiftungen, die den Kapitalstock der Stiftung erhöhen. Spenden oder Stiftungen können im Übrigen steuerlich geltend gemacht werden.

Spendenkonto der Landkreisstiftung:
Stiftergemeinschaft
IBAN: DE56 7625 0000 0009 9535 63
BIC: BYLADEM1SFU
Stichwort: Landkreisstiftung



FÜR FRAUEN AUS STADT UND LANDKREIS FÜRTH: Das Frauenhaus Fürth

Das Frauenhaus Fürth ist seit über 30 Jahren ein wichtiger Anlaufpunkt für Frauen in der Stadt und im Landkreis Fürth, die Opfer von Gewalt durch ihre Beziehungspartner geworden sind. Der Verein „Frauenhaus Fürth - Hilfe für Frauen in Not e.V.“ betreibt das Frauenhaus, das Frauen mit und ohne Kindern vorübergehend eine anonyme Unterkunft bietet und von Pädagoginnen und Pädagogen betreut wird. Es finanziert sich zu 90 Prozent aus öffentlichen Mitteln und ist daher auf Spenden und eh-

renamtliche Hilfe angewiesen, um den Eigenanteil zu erwirtschaften. Interessierte können sich gerne beim Frauenhaus melden.

Hilfe in Krisen

Zusätzlich gibt es eine Beratungsstelle, die Opfern häuslicher Gewalt kostenlose und anonyme Unterstützung bietet sowie eine Interventionsstelle, die eng mit den Polizeidienststellen zusammenarbeitet. Ein Beispiel aus der täglichen Arbeit: Frau M. ist in einer verfahrenen Situation. Ihr gewalttä-

tiger Partner hat ihr gedroht, dass sie im Falle einer Trennung ihre Kinder nie wiedersehen und ohne ihn untergehen würde. Sie hat keine Freundinnen und Freunde mehr, weil er sie seit Jahren isoliert hat. Frau M. weiß nicht, was sie tun und wohin sie gehen soll und hat niemanden, der sie direkt unterstützen kann. Der fiktive Fall zeigt eine von vielen Problemlagen, die Frauen dazu bewegt, in das Frauenhaus Fürth zu gehen. Die Adresse ist anonym und pädagogisches Fachpersonal steht zur akuten Krisenbewältigung zur Verfügung. Es berät die Frauen in rechtlichen,

behördlichen, lebenspraktischen und erzieherischen Fragen.

Angebot des Frauenhauses

Mit Unterstützung der Stadt und des Landkreises Fürth hat der Trägerverein zudem eine Beratungsstelle in Stadt und Landkreis Fürth für Opfer häuslicher Gewalt eingerichtet. Hier können sich Mädchen und Frauen kostenlos und auf Wunsch anonym telefonisch oder persönlich beraten lassen, wenn es um Gewaltsituationen in der Partnerschaft, (digitales) Stalking oder Mobbing geht. Seit 2015 gibt es die sogenannte Interventionsstelle, die eng mit den Polizeidienststellen der Stadt und des Landkreises Fürth zusammenarbeitet.

Übergang zu selbstbestimmtem Leben

Das Projekt Second Stage unterstützt seit An-

fang 2020 Frauenhausbewohnerinnen und ihre Kinder in der schwierigen Übergangsphase in ein neues, selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben in einer eigenen Wohnung. Aktu-

ell gestaltet sich die Suche nach bezahlbarem Wohnraum für ehemalige Frauenhausbewohnerinnen aufgrund von Wohnungsknappheit und hoher Mieten besonders schwierig.

Unterstützung gesucht

Ehrenamtliche tragen durch die Übernahme von Rufbereitschaften dazu bei, dass das Frauenhaus Fürth an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr erreichbar ist. Für diese wichtige Aufgabe sucht das Frauenhaus engagierte Ehrenamtliche, die sich in diesem wichtigen Bereich einbringen möchten. Dankbar ist der Fürther Verein auch für die Vermittlung von Folgeunterkünften für die aufgenommenen Frauen und ihre Kinder.

Frauenhaus Fürth - Hilfe für Frauen in Not e.V.
Postfach 1518
90705 Fürth
Telefon: 0911 766 25 888
E-Mail: vorstand@frauenhaus-fuerth.de

Spendenkonto
Sparkasse Fürth
IBAN DE29 7625 000000000190 18
BIC BYLADEM1SFU

INFO

ADAC-KURS:

Sicheres Fahren im Alter

Immer mehr Menschen nutzen Fahrräder mit motorisierter Unterstützung wie E-Bikes oder Pedelecs, um sich fortzubewegen. Besonders ältere Menschen steigen auf die motorisierten Varianten um und sind damit eine bedeutende Nutzergruppe.

Doch mit zunehmendem Alter steigt auch das Risiko von Verletzungen im Straßenverkehr. Bei Unfällen mit motorisierten Fahrrädern sind gerade ältere Menschen gefährdet.

Mehr Sicherheit auf der Straße

Das Programm „Sicheres Fahren im Alter“, entwickelt vom ADAC und dem Institut für Biomedizin des Alterns der Friedrich-Alexander-Universität, soll älteren Menschen helfen, ihre motorischen Fähigkeiten zu verbessern und damit ihre Fahrsicherheit zu erhöhen. Dabei gibt es Übungen, die sowohl mit als auch ohne Fahrrad absolviert werden können. Eine kleine Gruppengröße ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch den Austausch untereinander. Eine Teilnahme ist mit E-Bike, Pedelec oder „normalem“ Rad möglich.

Der Kurs umfasst acht Wochen mit jeweils einer wöchentlichen Einheit von einer Stunde, um das Erlernete zu festigen und im Alltag

umzusetzen. Der Kurs wird von der erfahrenen Zirndorfer Fahrradtrainerin Anja Miksch geleitet und findet ab dem 18. April 2023 auf dem Schulhof der Realschule Zirndorf statt (dienstags und mittwochs ab 16 Uhr). Das Angebot wird vom ADAC in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Fürth bereitgestellt.

Wer also seine Fahrsicherheit verbessern und sich in einem geschützten Raum ausprobieren möchte, kann sich jetzt anmelden.

Bitte anmelden:
ADAC / Verkehrssicherheit
Telefon (0911) 9595 217
E-Mail:
verkehrssicherheit@nby.adac.de

INFO



Kosten: 40 Euro Kursgebühr: **Die ersten 20 Anmeldungen sind kostenlos.**
Voraussetzung: Funktionsfähiges Fahrrad (E-Bike, Pedelec oder normales Rad), Fahrradhelm, keine Fahranfänger, wetterfeste Kleidung
Termine: ab 18. April 2023, Realschule Zirndorf, Jakob-Wassermann-Straße 1 (dienstags und mittwochs ab 16 Uhr)
Weitere Termine und Orte für den Kurs werden bekannt gegeben.



Foto: ADAC/IBA

SENIOREN

GRUPPEN, AUSFLÜGE UND SPORT:

Angebote für Senioren



Bocciagruppe Cadolzburg

Fotos: privat

Im Landkreis Fürth gibt es eine Vielzahl an Angeboten für Seniorinnen und Senioren. Nachfolgend haben wir eine Liste beliebter Angebote zusammengefasst. Die Liste ist dabei nur ein Auszug – es gibt noch viel mehr zu entdecken.

Ammerndorf:

· Seniorenfrühstück im Bistro des Bürgerhauses jeden dritten Mittwoch im Monat

Weitere Infos: www.ammerndorf.de

Kontakt: Herbert Klößinger
h.kloessinger@t-online.de

Cadolzburg:

· Seniorenkaffee in der Haffnersgartenscheune alle zwei Wochen mittwochs um 14.30 Uhr
· Lesecke mit Gesprächen rund um Bücher jeden ersten Montag im Monat um 16.00 Uhr in der Gemeindebücherei Cadolzburg
· Filmnachmittag mit Spielfilmen und Dokumentationen jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Haffnersgartenscheune
· Erzählcafé jeden zweiten und dritten Dienstag um 14.30 Uhr in der Haffnersgartenscheune
· Sportliche Aktivitäten, wie Fitnesstraining, Walking, Boccia und Wandern

Kontakt: Ulrike Brenner
BrennerU-1@t-online.de

Großhabersdorf:

· Dorfspaziergänge, Besichtigungen, Ausflüge
· Sommergrillfest
· Kirchweihmontagsfrühschoppen
· Spieletag im Kindergarten
· Veranstaltungen werden im Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf bekanntgegeben

Kontakt: Hans Himmelhuber
hans.himmelhuber@web.de

Langenzenn:

· Boccia jeden vierten Mittwoch um 14 Uhr auf dem TSV-Sportgelände
· Gedächtnistraining jeden dritten Dienstag um 15 Uhr im Bürgerhaus
· Generationen bewegen jeden Dienstag um 15 Uhr in der Zenn-Oase vom 18.04.-18.07.
· Ehrenamtscafé „Tatendrang“ für Menschen, die neue ehrenamtliche Betätigung suchen – einmal im Quartal
· Handarbeits-Treff jeden Mittwoch um 18 Uhr im Bürgerhaus
· Handy-Café einmal im Monat montags um 14 Uhr in der Mittelschule
· Kegeln jeden zweiten Mittwoch um 14.00 Uhr im Kegelzentrum
· Wanderungen, Reisen und Radtouren
· Schach und Schafkopf für Anfänger
· Swingolf – jeden dritten Mittwoch im Monat, 13.30 Uhr Swingolf-Anlage Horbach
· Veeh-Harfen-Gruppe – jeden Freitag 15 Uhr Bürgerhaus

Weitere Angebote:

<https://seniorenrat-langenzenn.hpage.com/>

Kontakt: Hans Klinner
seniorenrat@langenzenn.net

Oberasbach

· Gymnastik und andere sportliche Aktivitäten
· Wanderungen
· Spielenachmittage

Webseite mit den aktuellen Zeiten:
www.oberasbach.de

Kontakt: Harald Fassel
stadt seniorenrat@oberasbach.de

Obermichelbach

· Kegeln; 14-tägig montags um 16 Uhr in der Kegelstube/Bürgerhalle
· Nordig-Walking; jeden Dienstag und Donnerstag um 9 Uhr, Treffpunkt Bürgerhalle
· Handarbeitstreff dienstags um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (DGH)
· Suppenessen jeden ersten Mittwoch im Monat um 11.30 Uhr im DGH
· Seniorenfrühstück jeden zweiten Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr im DGH
· Wandern; jeden dritten Mittwoch im Monat
· Schafkopfen jeden Donnerstag um 14.30 Uhr im DGH



Ausflug der Seniorengruppe Puschendorf

· Spielenachmittag 14-tägig donnerstags um 14.30 Uhr im DGH
· Ausflügen (Busfahrten)

Kontakt Marga Schwender
marga.schwender@gmail.com

Puschendorf

· Jeden Montag Nordic Walking, Treffpunkt Netto (Zeiten variieren)
· Jeden Freitag 9.00 bis 10.00 Uhr, kostenfreies Bewegungsangebot Smovey in der Eichwaldhalle
· Jeden letzten Mittwoch im Monat eine Wanderung
· Jeden zweiten Montag im Monat Sprechstunde
· Jeden dritten Dienstag im Monat verschiedene Aktionen
· Smartphoneschulung
· Einmal im Vierteljahr öffentliche Sitzung des Seniorenrates
· Am 6. September 2023 Weinwanderung nach Marktbreit und Umgebung geplant

Kontakt: Therese Gabler
th.gabler@dg-email.de

Roßtal

· Seniorensport im TSV Roßtal
· Turn-Gymnastik-Fitness
· Nordic-Walking
· Wanderungen

Kontakt: Ingrid.Gerbing@tsv-rosstal.de,
telefonisch 09127/1506

Seukendorf

· Veranstaltungen für Senioren sind dem Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Seukendorf zu entnehmen.

Webseite:
www.vg-veitsbronn-seukendorf.de
Kontakt: Otto Hegendörfer
otto@hegenderfer.net

Stein

· Sprechstunde jeden dritten Mittwoch im Monat
· „Denken und Bewegen“ jeden dritten Donnerstag im Monat
· Literaturkreis jeden zweiten Montag im Monat
· Kurzwandergruppe (in Planung)
· Schüler helfen Senioren bei der Handy-Bedienung

Kontakt: Kurt Irmer
kurt.irmmer@mnet-mail.de



Seniorengruppe Wilhermsdorf

Tuchenbach

· SeniorenStammtisch
· Dienstagskino
· Literaturcafé
· Seniorenkegeln
· Lauftreff
· Handarbeits- und Basteltreff
· Spielenachmittag
· Frühstück im Mai und Oktober
· Grillen im Juli

Kontakt: Werner Barthel
Seniorenteam@Tuchenbach.de

Veitsbronn

· Seniorenfrühstück im Alten Pfarrzentrum
· Seniorennachmittage von 14.00 bis 16.00 Uhr
· Jeden Mittwoch von 9.00 bis 10.00 Uhr Nordic Walking ab Schützenheim Veitsbronn in kurzweiliger geselliger Runde. Anmeldung ist nicht notwendig

Kontakt: Günter Weber
guenterksc@t-online.de

Wilhermsdorf

· Gemeinsames Mittagessen
· Tauschregal
· Seniorenkino
· Schafkopfrunde und Bridge-Club
· Handarbeitstreff
· Altersbezogene Vorträge
· Wohnraumberatung
· Rentenberatung

· Repair-Café
· Tagesausflüge
· Seniorengymnastik, Nordic Walking und Stockschießen

Kontakt: Helmut Tichy helmut.tichy@gmx.de

Zirndorf

· Sprechstunden im Rathaus-Büro, Nebengebäude. Jeden Montag von 13.30 bis 15.30 Uhr
· Begegnungs- und Spiele-Nachmittage
· Nordic Walking Gruppe und Wandergruppe
· Männergesprächskreis
· Wassergymnastik sowie regelmäßige Fahrten in das Thermalbad Bad Rodach
· Smartphone-Schulungen für Seniorinnen und Senioren
· Vielseitige Hilfsangebote wie Fahrdienste oder Begleitung bei Spaziergängen

Kontakt: Dieter Sieber
DieterSieber@t-online.de

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Koordinationsstelle für Seniorenangelegenheiten
Tanja Maier
0911/9773-1226
t-maier@lra-fue.bayern.de

SELBSTHILFE ALS WEG ZUR PROBLEMLÖSUNG:

Raus aus der Einsamkeit



Foto: Nussbaecher

Auch eine gewisse Form des Tagebuchschreibens kann als Selbsthilfe verstanden werden: zum Beispiel, jeden Tag positive Aspekte des Tages aufschreiben.

In Selbsthilfegruppen finden sich selbstorganisiert Menschen mit ähnlichen Themen zusammen. Hier erleben die Personen einen Gruppenzusammenhalt, Unterstützung und dass es auch andere Personen mit ähnlichen Problemen gibt.

Durch den gemeinsamen Austausch können die Menschen von den jeweiligen (Lern-)Erfahrungen und Lösungen profitieren. Zudem bieten regelmäßige Termine von Selbsthilfegruppen eine gewisse Struktur und Routine. Sie helfen darüber hinaus, ein Gemeinschaftsgefühl und Zugehörigkeit zu entwickeln - nach dem Motto: Raus aus der Einsamkeit.

Verschiedene Selbsthilfegruppen

Es kann zwischen Betroffenen selbsthilfegruppen und Angehörigen selbsthilfegruppen sowie der Mischung aus beiden unterschieden werden. Zudem gibt es Selbsthilfegruppen für verschiedene Problembereiche und Krankheiten: für Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen, psychosoziale Selbsthilfegruppen, Suchtselbsthilfegruppen, Anonymous-Gruppen, Gruppen für Menschen mit psychischen Störungen oder deren Angehörige, Elternselbsthilfe von Kindern mit Erkrankungen oder Behinderungen, etc.

Prof. Dr. Philipp Stang (M.Sc., M.A. mult.) ist Psychologischer Psychotherapeut, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Sexualtherapeut, Supervisor und Selbsterfahrungsleiter, Professor für Psychologie an der SRH Wilhelm Löhe Hochschule in Fürth



Den Artikel in voller Länge gibt es auf der Homepage der GesundheitsregionPlus:

In unserer Serie „Psychotherapie geht alle an“ berichtet Prof. Dr. Stang diesmal über das Thema Selbsthilfe. Denn: Immer mehr Menschen suchen nach alternativen Möglichkeiten, um Probleme eigenständig zu lösen oder sich gegenseitig zu helfen. Hier setzt das Konzept der Selbsthilfe an.

Sie zielt darauf ab, dass Personen durch die eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten oder durch Personen mit ähnlichen Themen oder Problemlagen die Problemlösung eigenständig vornehmen - oder den Versuch unternehmen, sich eigenständig und gegenseitig zu helfen.

Hierzu gibt es zum einen Arbeitsmaterialien zur Selbsthilfe in Form von Büchern (Ratgeber), Workbooks, Videos, Podcasts oder Applikationen, die auf das selbstständigen Erarbeitung von Lösungen abzielen.

Sie sind auf der Suche nach einer Selbsthilfegruppe, möchten eine Selbsthilfegruppe gründen oder sich näher informieren?



In der Metropolregion steht Ihnen dafür die Selbsthilfekontaktstelle Kiss Mittelfranken e.V. (Kiss = Kontakt und Informationsstelle Selbsthilfegruppen) zur Seite. Hier finden Sie unter anderem regionale Selbsthilfegruppen.

Zudem feiert KISS Mittelfranken dieses Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum unter anderem mit folgenden Veranstaltungen:

- 27.04.2023 Muttersprachliche Selbsthilfe in Nürnberg
- 13.05.2023 13:00 – 16:00 Uhr Dritte Selbsthilfebörse in der Fußgängerzone Fürth

Weitere Informationen:

Ab dem 4. April 2023 können Sie sich wieder jeden Dienstag von 14:00 – 17:00 Uhr in den Räumen des Pflegestützpunktes Fürth in der Alexanderstraße 9 persönlich beraten lassen und mit Mitarbeitenden von KISS ins Gespräch kommen.

Auch bei der Nationalen Kontakt- und Informationsstelle (NAKOS) zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen finden Sie hilfreiche Informationen: <https://www.nakos.de/>

40 Jahre Kiss Mittelfranken

1983 – 2023



Selbsthilfe – Gestern. Heute. Morgen.

AKTUELLE THEMEN UND VERANSTALTUNGEN:

Die neue Gesundheitsplattform

Die Plattform „Gesundheit in Fürth“ ist in den vergangenen Monaten neu gestaltet und mit neuen Funktionen versehen worden. Im Fokus dieser Seite stehen die Gesundheitsanbieter und Veranstaltungen in den Themenbereichen:

Gesundheitsversorgung (Arztpraxen, Apotheken, etc.)
Gesundheitsvorsorge & Prävention
Bewegung, Fitness, Sport
Beratung & Selbsthilfe
Pflege & Betreuung

Zu finden ist die Seite unter

www.gesundheit-in-fuerth.de
Mit der Erweiterung um eine Veranstaltungsseite wird es Bürgerinnen und Bürgern sowie Fachpersonal ermöglicht, nicht-kommerzielle Angebote und Veranstaltungen rund um die Themen in Fürth Stadt und Landkreis zu finden, teilzunehmen und weiterzuempfehlen. Aktuelle Gesundheitsthemen ergänzen das Angebot. Alles in allem sollen sich Bürgerinnen und Bürger zukünftig noch umfassender über Ge-



undheitsthemen in Fürth Stadt und Landkreis informieren und teilhaben können. Finanziert wurde die Neuauflage der Seite mit Unterstützung der Techniker Krankenkasse und dem Ärztenetz Fürth Stadt und Land e.V. Darüber hinaus gibt es die Webseite gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de. Hier wird hauptsächlich über Projekte und Veranstaltungen der GesundheitsregionPlus und der direkten Partner berichtet. Außerdem ist dort die Pflegeplatzbörse enthalten.

ANGEBOT DER CARITAS:

Demenzgruppen treffen sich

Die Caritas bietet zwei Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige an - und zwar für Angehörigen von Demenzkranken und für pflegende Töchter und Söhne.

Die Gesprächsgruppen für Angehörige von Demenzkranken treffen sich am 05.04., 03.05., 07.06. und 05.07. 23 um 15.00 Uhr im Café am Park (Fürther Freiheit / Moststraße 23). Die Gesprächsgruppen für pflegende Töchter und Söhne finden am 04.04., 02.05., 06.06. und 04.07.23 im Café am Park statt.



REALSCHULE LANGENZENN:

Thomas Hahn ist neuer Rechenkönig

In einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen ermittelte die Realschule Langenzenn den Rechenkönig der fünften Klassen. Mit nur einem Punkt Vorsprung buzzerte sich Thomas Hahn gegen den Zweitplatzierten Justus Härtl zum Sieg.

Höchste Konzentration, Rechengeschick und Schnelligkeit waren gefragt, als am 06.03.2023 der Rechenkönig bestimmt wurde. Die Aufgaben aus den verschiedenen algebraischen Bereichen der 5. Klasse forderten die Schüler zu Höchstleistungen heraus und sorgten für rauchende Köpfe. Bereits im Vorfeld bewiesen die Fünftklässler ihre Kompetenzen, indem sich acht Schüler aus allen vier fünften Klassen in den Klassen-

wettbewerben gegen ihre Mitschüler durchsetzten. In drei spannenden Runden, die vom Schülersprecher ausgelost wurden, zeigten letztendlich Thomas Hahn und Justus Härtl das größte mathematische Geschick und starke Nerven. Drittplatzierter war Silvano Rösser. Für die außergewöhnlichen Leistungen erhielten die drei eine Urkunde und jeweils eine Geschenktüte, von der Firma Rottler und Rüdiger und Partner GmbH gesponsert und übergeben wurden.

Wir gratulieren den verdienten Gewinnern. Auch im nächsten Jahr könnte es wieder spannend werden, wenn der nächste Jahrgang um den Titel des Rechenkönigs gegeneinander antritt.



v.l.n.r.: Frau Singer, Justus Härtl, Thomas Hahn, Silvano Rösser, Frau Rottler

Foto: Realschule Langenzenn

KINDER UND JUGEND



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Unsere Verantwortung:

Wir ermöglichen den Zugang zu Investitionen, die gezielt den ressourcenschonenden Umgang und Schutz unserer wichtigsten Lebensgrundlage fördern.



Eines der 17 Nachhaltigkeits-Ziele der UN.

Ihre Unterstützung:

Investieren Sie mit uns zukunftsorientiert in Wasserschutz und Wassereffizienz. Denn: Ohne Wasser keine Zukunft.



Sparkasse
Fürth

sparkasse-fuerth.de/nur-eine-welt

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

HACKER

Büromöbel

Drehstuhl
100% klimaneutral

AKTIONSPREIS 399 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueroemoebel.de
www.hacker-bueroemoebel.de

Erfolgreich werben mit einer
Anzeige im Landkreis
Magazin Fürth

Anzeigenannahme: Tel. 976 40 79-10, -55
oder per E-Mail an lkm@herbstkind-wa.de

DER DACHS ! BACHER

Angelbedarf/Lebendköder · Aluprofile
An- und Verkauf von **Jagd- und Sportwaffen**
Batterien · Eisenteile · Farben, Gartenbedarf
Künstlerfarben/Basteln, Schrauben
Abgabe von Waffen und Munition nur gegen EWB

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Dietershofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

HOLZ ELEMENTE METALL

SPEER

WALDSTRASSE 15
91448 EMSKIRCHEN
TEL. (091 04) 5 75
www.speer-info.de

HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN ■ WINTERGÄRTEN
PERGOLEN ■ BALKONGELÄNDER ■ CARPORTS
SONNENSCHUTZANLAGEN ■ ZAUNANLAGEN
TORANLAGEN

EINLADUNG ZUR HAUSMESSE
SO, 26.03. 10-17 UHR

begrüßen Sie mit uns den Frühling

Wiecha Seniorenpflege

Wir vermitteln polnische Betreuungskräfte für eine 24-Stunden-Betreuung in eigenen vier Wänden.

Kostenlose Beratung: 0911 - 50 649 77, 0911 - 61 041 30

Würzburger Str. 38, 90766 Fürth @ info@pflege24stunden.de www.pflege24stunden.de

KINDER- UND JUGENDAKTIVWOCHEN

Tiere, Trampolin und Trickfilm

Kinder- und Jugendeinrichtungen im Landkreis Fürth führen in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit die Kinder- und JugendAktivWochen durch. Für alle Kinder und Jugendlichen ab acht Jahren ist ein vielseitiges Programm zum Gestalten, Ausprobieren und „neue Freunde kennenlernen“ entstanden.

In der letzten Ausgabe haben wir bereits einige Aktionen vorgestellt. Jetzt geht es weiter:

Videoclip Fabrik

Termin: Mittwoch, 12. April, 13.00 bis 17.00 Uhr
Für: Jugendliche von 11 bis 14 Jahren (max. 6 TN)
Wo: Jugendhaus OASIS, St.-Johannes-Str. 8, 90522 Oberasbach
UKB: 10,00 €
Mitzubringen: Smartphone

In der Videoclip Fabrik im Jugendhaus OASIS lernen wir gemeinsam, welche Möglichkeiten der Inszenierung, Planung und Gestaltung für coole Videos in euren Smartphones stecken. Wir befassen uns unter anderem mit Filmperspektive und vor allem wie man mit dem richtigen Schnitt das letzte aus einem Film rausholen kann. Egal ob für Tiktok, Insta Reels, Youtube, Musikvideos oder für euren ersten kleinen Kurzfilm.

◆ Anmeldung bis 31. März an info@jugendhaus-oasis.de, Betreff „Videoclip Fabrik“

Wildbienenhotel bauen

Termine: Mittwoch, 12. April, 10.00 bis 13.00 Uhr
Für: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
Wo: Jugendzentrum Alte Post, Denkmalplatz 1, 90579 Langenzenn
UKB: 12,50 €

Unter der Leitung von Judith von „WildbienenGlück“ begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise rund um die Wildbiene. Anschließend bauen wir ein kleines Bienenhotel für den eigenen Garten – natürlich wird das noch ganz individuell verziert!

◆ Anmeldung bis 3. April unter www.unser-ferienprogramm.de/langenzenn

Gaming Night

Termine: Freitag, 14. April bis Samstag, 15. April, 18.00 bis 10.00 Uhr
Für: Jugendliche ab 12 Jahren
Wo: Jugendzentrum Alte Post, Denkmalplatz 1, 90579 Langenzenn
UKB: 10,00 €
Mitzubringen: Wenn vorhanden: LAN-fähigen Laptop/PC + Zubehör, Mehrfachstecker, Übernachtungssachen (Schlafsack, Isomatte, usw...)

Du hast Bock zu zocken?! Dann komm vorbei, denn eine Nacht lang ist bei uns nur gamen angesagt! Wir veranstalten eine richtige LANG-Party mit allem was dazugehört: Videospiele, gutes Essen und Spaß. Egal ob Playstation, Switch oder PC, hier ist für alle etwas dabei. Für das gute Gewissen gibt es auch gamingfreie Programmpunkte, denn auch die besten Gamer und Gamerinnen brauchen einmal Abwechslung! Nach einer langen Nacht und einem ausgewogenen Frühstück geht unsere Gamingnight dann zu Ende. Wir freuen uns auf eure Skills!

◆ Anmeldung bis 3. April unter www.unser-ferienprogramm.de/langenzenn

Ausflug ins Jump4All (Trampolinhalle)

Veranstalter: Kinder- und Jugendarbeit Seukendorf und Kinder- und Jugendarbeit Veitsbronn
Termin: Mittwoch, 12. April, 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Für: Mädchen und Jungen ab 8 Jahren
Wo: Treffpunkt Siegelsdorf Bahnhof
UKB: 16,00 €
Mitzubringen: ausreichend Getränke und Vesper oder Taschengeld für die Halle, Sportkleidung, Jump4ALL Socken (wer welche hat) und ganz wichtig die unterschriebene Haftungserklärung (Formular im Anmelde-system)

Ihr wollt frei durch die Luft fliegen und richtig Spaß haben? Dann kommt mit uns ins Jump4All nach Langenzenn. Dort erwarten euch 1,5 Stunden Spaß und Action auf 90 modernen Trampolinen, einer Boulder-Wall und vieles mehr. Da ist für alle was dabei.

◆ Anmeldung unter www.fp.veitsbronn.de
Bezahlung des Angebots erfolgt per Rechnung im Anmelde-system

Wir säen und pflanzen an!

Termin: Dienstag, 11. April, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Für: Mädchen und Jungen ab 8 Jahren
Wo: Jugendtreff Veitsbronn, Siegelsdorfer Straße 24
UKB: 5,00 €
Mitzubringen: ausreichend Getränke und Vesper, Gartenutensilien, Kleidung, die schmutzig werden darf

Anpflanzen, säen, warten und ernten. Kommt mit uns auf Entdeckerreise im Garten des Jugendtreffs Veitsbronn. Hier dürft ihr selber Kräuter anpflanzen und Gemüse aussäen. Nebenbei lernt ihr einiges über unsere heimischen Kräuter sowie Gemüsesorten und wann, wie, wo am besten angepflanzt und gesät wird. Am Ende bekommt ihr eine Samenbombe mit nach Hause, um dort das Gärtnern fortzusetzen.

◆ Anmeldung unter www.fp.veitsbronn.de
Bezahlung des Angebots erfolgt per Rechnung im Anmelde-system

Workshop Minecraft Trickfilm

Termin: Donnerstag, 13. April, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Für: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
Wo: Jugendtreff Veitsbronn, Siegelsdorfer Straße 24
UKB: 5,00 €
Mitzubringen: ausreichend Getränke und Vesper, sowie einen USB-Stick

Minecraft Fans aufgepasst! In diesem Workshop lernt ihr alles über das Herstellen eines Minecraft Trickfilmes kennen. Erst basteln wir uns ein paar Minecraft Requisiten, Figuren, Hintergründe und werden sie anschließend mit der Stop-Motion Technik zum „Leben“ erwecken. Bringt bitte einen USB-Stick mit, damit Ihr Euren Film direkt im Anschluss an den Workshop mit nach Hause nehmen könnt.

◆ Anmeldung unter www.fp.veitsbronn.de
Bezahlung des Angebots erfolgt per Rechnung im Anmelde-system

Rope-Skipping (Seilspringen) Zwei-Tages-Workshop

Termin: Samstag, 15. und Sonntag, 16. April, jeweils 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Für: Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Wo: Turnhalle der ehemaligen Mittelschule Veitsbronn
UKB: 5,00 €
Mitzubringen: ausreichend Getränke und Vesper, Gummiseile/Speedropes, falls vorhanden

Wenn ihr wisst was Double Dutch, Wheel oder CrissCross sind, seid ihr vermutlich alte Hasen, doch wer von all dem noch nie etwas gehört hat und Lust hat, es auszuprobieren, ist hier genau richtig! Schnappt euch ein Seil, denn es gibt viele neue Tricks zu lernen! Am Ende dürft ihr in einer kleinen Aufführung zeigen, was ihr könnt.

◆ Anmeldung unter www.fp.veitsbronn.de
Bezahlung des Angebots erfolgt per Rechnung im Anmelde-system

NACHHALTIGKEIT

REGIONAL EINKAUFEN, GLOBAL DENKEN:

Bewusster Einkauf schützt Klima



licht einzigartige Landschaften mit einer hohen Biodiversität. Regionalität schafft Arbeitsplätze und macht die Region lebenswert. Durch starke regionale Wirtschaftskreisläufe steigt die wirtschaftliche Stabilität in der Region. Dies ermöglicht eine unabhängige Produktion und faire Preise und schafft die Kapazitäten und Ressourcen, klimaschonend zu agieren.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie wir regional einkaufen und dabei zum Klimaschutz beitragen können:

Wochenmärkte und Hofläden

Im Landkreis Fürth gibt es viele Wochenmärkte und Hofläden, die frische und saisonale Produkte direkt von Landwirten und Erzeugern aus der Region anbieten. Indem man regionale und saisonale Produkte kauft, trägt man dazu bei, dass keine Lebensmittel unnötig lange transportiert werden müssen. Der Anbau von saisonalen Produkten benötigt weniger Energie und Ressourcen als der Anbau von nicht-saisonalen Produkten.

Die Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land“ ist ein Zusammenschluss von Produzentinnen und Produzenten sowie Vermarkterinnen und Vermarktern regionaler Lebensmittel im Landkreis Fürth. Über die Homepage des Landkreises sind Märkte, Hofläden und Automaten zu finden:

www.landkreis-fuerth.de/gutes.html

Fairtrade

Fairtrade kann zum Klimaschutz beitragen, indem es ökologisch nachhaltigere Praktiken in der Produktion fördert und den Einsatz von gefährlichen Chemikalien reduziert. Die Fairtrade-Zertifizierung erfordert auch, dass Produzentinnen und Produzenten bestimmte Umweltstandards einhalten, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Darüber hinaus fördert Fairtrade den Aufbau von Kapazitäten, um klimafreundliche Technologien und Anbaumethoden zu entwickeln und umzusetzen.

Durch den Kauf von Produkten im Eine-Welt-Laden wird der Verkauf fair gehandelter Produkte unterstützt, die ökologisch nachhaltiger produziert werden. Auch bei einer Reihe von Einzelhändlern und Gastronomen im Fairtrade-Landkreis können faire Waren gekauft werden.

Regionale Wertschöpfung ist ein wichtiger Faktor im Kampf gegen den Klimawandel. Durch die Unterstützung lokaler Produzenten und Dienstleister können wir die CO2-Emissionen reduzieren und unsere Umwelt nachhaltiger gestalten.

CO2-Bilanz verbessern und zum Schutz der Umwelt beitragen können.

Der Grund dafür ist einfach: Je weniger Transportaufwand für die Waren betrieben werden muss, desto weniger Emissionen werden verursacht. Wenn Produkte aus dem eigenen Landkreis kommen, entfällt der lange Transportweg und somit sinkt auch der CO2-Ausstoß. Der Anbau regionaler Lebensmittel erhält die Kulturlandschaft in der Region und ermög-



Regionale Dienstleistungen und Handel

Auch die Landkreismacher im Landkreis Fürth setzen auf regionale Wertschöpfung. Auf der Homepage landkreismacher.de präsentieren sich Händlerinnen und Händler, Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter sowie Dienstleisterinnen und Dienstleister aus der Region, die ein breites Spektrum an Produkten und Dienstleistungen anbieten und die Vielfalt der lokalen Wirtschaft aufzeigen. Sie und ihre Kunden tragen dazu bei, dass unsere Ortskerne lebendig sind und unsere Heimat lebenswert bleibt.

Mehrverpackungen in der Gastronomie

Die Verwendung von Mehrweggeschirr trägt dazu bei, die Umweltbelastungen durch die Herstellung von Einweggeschirr und die damit verbundenen Transport- und Entsorgungskosten zu reduzieren. Auch immer mehr Betriebe im gesamten Landkreis Fürth bieten Mehrweggeschirr an.

Durch regionales Einkaufen können wir den CO2-Fußabdruck unserer Lebensmittel, Waren und Dienstleistungen reduzieren und damit



das Klima schützen. Gleichzeitig unterstützen wir durch unser bewusstes Einkaufsverhalten lokale Betriebe und fördern so die regionale Wirtschaft im Landkreis Fürth.

TEILEN, TAUSCHEN, SPENDEN:

Tauschregal im Landratsamt Fürth

Ausmisten ist angesagt im Landratsamt: Bald beginnt der Umbau des Amtes in Zirndorf um Wege kürzer und Abläufe einfacher zu machen.

Dabei ist die Idee entstanden, brauchbare Dinge aus dem Büroalltag in einem Tauschregal im Foyer des Zirndorfer Landratsamts zum Mitnehmen anzubieten. Das Angebot reicht von bunten Kaffeebechern bis hin zu historischen Büchern. Auch ein sehr alter Fernseher, der bei einer Aktion als Dekoration zum Einsatz kam, fand bereits ein neues Zuhause. In den Schränken und Archiven lag so einiges. Wer etwas brauchen kann, ist herzlich zum „teilen, tauschen, spenden“ eingeladen.

„Global nachhaltig“

Am 08.12.2022 wurde der Landkreis Fürth als eine von sechs Modellkommunen als "Global nachhaltige Kommune" in Bayern ausgezeichnet. Diesen Titel will das Landratsamt mit Leben erfüllen. Seit Ende Januar steht deshalb das Tauschregal im Foyer, denn tauschen ist einfach immer nachhaltiger als wegwerfen.

Nachhaltigkeit fängt im Alltag an. Vielleicht ist das Tauschregal ein Anreiz, nachzudenken, was noch eine Chance auf ein zweites Leben bekommen sollte. Bevorzugt werden Gegenstände aus dem Büroalltag.

Zweimal Gutes tun

Ein Blick in das Regal lohnt sich auf alle Fälle. Alles ist möglich: etwas hineinlegen, mitnehmen oder beides. Auch das „Füttern“ der Box mit einer finanziellen Spende ist sehr willkommen. Sie steht direkt neben dem Regal.

Landrat Matthias Dießl erklärt, warum: „Das Geld wird für den Aufbau einer technischen Fachoberschule in Tansania eingesetzt, die die Jugendarbeitslosigkeit verringern soll. Das ist ein Projekt der langjährigen Partnerschaft der evangelischen Dekanate Fürth und Siha in Tansania.“

Das Tauschregal im Foyer des Zirndorfer Landratsamts ist einen Besuch wert



TOURISMUSKONZEPT VORGESTELLT:

Große Wertschöpfung für Wirtschaft



Landrat Matthias Dießl, Daniela Steinborn (Project M), Joanna Bacik, Tobias Klöpf (Project M) und Christina Engl

Der Landkreis Fürth hat ein eigenes Tourismuskonzept entwickelt und dieses in Oberasbach vorgestellt. Das beauftragte Büro Project M präsentierte das Konzept und Tobias Klöpf erläuterte die Ziele und Empfehlungen der Strategie.

Landrat Matthias Dießl betonte in seinem Grußwort, dass der Landkreis Fürth zwar keine klassische Tourismusregion sei, aber dennoch viele Besonderheiten zu bieten habe. Mit Wallensteins Lager, der Cadolzburg und dem Presscamp in Stein sei der Landkreis bereits dreimal Ort der Weltgeschichte gewesen. Der Landrat hob auch die große Wertschöpfung von Tourismus hervor, von der auch die regionale Wirtschaft und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger profitiere.

Das Konzept zielt darauf ab, die Wirtschaftskreisläufe vor Ort zu stärken, die Kaufkraft zu sichern und die Lebensqualität zu erhöhen. Es solle ein Lebensraum entstehen, in dem Gäste und Einheimische „auf Augenhöhe schöne Dinge erleben können“, wie es Tobias Klöpf formulierte. Dafür sollen die Vernetzung zwischen den Anbietern gestärkt, die Attraktionen

im Landkreis besser bekannt gemacht und gemeinsame Ziele und Aktionen entwickelt werden.

Klare Positionierung

Letztlich geht es also darum, eine klare Positionierung und Entwicklungsstrategie für die Bereiche Tourismus und Freizeit zu erhalten. Handlungsfelder, Maßnahmen und Schlüsselprojekte sollen dabei herausgearbeitet werden. Mit Hilfe eines Umsetzungsplans können die Aufgaben zwischen allen Beteiligten genau abgestimmt werden.

Das Regionalmanagement des Landkreises hatte die Federführung bei der Zusammenarbeit mit Project M. Regionalmanagerin Joanna Bacik und Christina Engl vom Regionalmanagement erläuterten in einer Fragerunde, die Bedeutung von Tourismus aus ihrer Sicht. Der Landrat sagte dazu: „Er würde sich wünschen, dass sich Gäste im Landkreis genauso wohlfühlen, wie sich hier Bürgerinnen und Bürger wohlfühlen, und wir damit mehr Erholungssuchende bei uns begrüßen können“.



Stärken und Schwächen

Das Konzept sollte auch die Stärken und Schwächen sowie der Defizite und Herausforderungen aufzeigen. Die Experten von Project M stellten bei ihrer Untersuchung fest, dass der Landkreis viele Inhaber geführte Betriebe, eine gute ÖPNV-Anbindung, einen hohen Anteil an Tagestouristen und gepflegte Traditionen und Brauchtümer habe. Es bestehe jedoch eine geringe Innovationsbereitschaft, wenig Zusammenarbeit zwischen den Anbietern und keine gemeinsame Vermarktung. Es schlummern jedoch viele Potentiale, die mit vereinter Arbeit gehoben werden können.

Um die Empfehlungen des Konzepts umzusetzen, sollte die Vernetzung zwischen den Anbietern gestärkt werden und eine Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen angestrebt werden. Außerdem sollen die Tourismusangebote den Planern zufolge miteinander verknüpft, außergewöhnliche Beherbergungsbetriebe ausgebaut und Feste sowie Veranstaltungen überregional vermarktet werden.

Workshops zum Abschluss

Zum Abschluss der Präsentation hatten Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, in Workshops Punkte zu vertiefen und erste gemeinsame Überlegungen anzustellen. Tobias Klöpf und seine Kollegin Daniela Steinborn schlugen dabei vor, mit allen, die das Thema Tourismus voranbringen wollen, sich mehrmals im Jahr zu einem Tourismusstammtisch zu treffen.

„Jetzt geht es darum, die Punkte mit Leben zu füllen und vor allem die Vernetzung zu verstärken“, sagte der Landrat zum Abschluss der Veranstaltung. Der Landkreis Fürth, die Städte und Gemeinden sowie touristischen Leistungsträger und Schlüsselakteure sind gleichermaßen gefragt, das Erlebnisversprechen des Erlebnis-Landkreises erfolgreich zu machen.

Er bedankte sich bei den Planern für die ausführliche Analyse und Konzeption.

BÜRGERINNEN UND BÜRGERN LIEGT UMWELT AM HERZEN:

„Aktion Saubere Landschaft“



Foto: Stadt Stein

Großer Zulauf bei der Aktion in den Gemeinden



Foto: Markt Tücherbach

Über 1967 Bürgerinnen und Bürger haben sich an der diesjährigen „Aktion Saubere Landschaft“ beteiligt, um gemeinsam in ihren Städten und Gemeinden Wälder und Wiesen zu reinigen. Die Bilanz der Sammlung ist beachtlich.

Landrat Matthias Dießl eröffnete die Aktion in Seukendorf gemeinsam mit dem örtlichen Bürgermeister Sebastian Rocholl.

Wichtig – und immer noch notwendig

„Zum inzwischen 54. Mal findet die Aktion Saubere Landschaft im Landkreis Fürth statt. Jedes Jahr werden dabei große Mengen an Müll gesammelt. Auch wenn ich mir wünschen würde, dass es die Aktion gar nicht braucht, freut es mich, dass Jung und Alt an diesem Tag gemeinsam anpacken und akti-

ven Umweltschutz ausüben“, so Landrat Matthias Dießl beim Startschuss der Aktion.

Gemeinsam mit Bürgermeister Sebastian Rocholl bedankte er sich bei den Bürgerinnen und Bürgern in Seukendorf, die sich an der Aktion beteiligten. Insgesamt 60 Helferinnen und Helfer waren in der Gemeinde unterwegs.

Oberasbach ganz vorne dabei

Ab 08:00 Uhr waren die Helferinnen und Helfer auch in den anderen Orten im Landkreis unterwegs, um leere Verpackungen, Hausabfälle, aber auch Sperrmüll von Straßenrändern und aus Wäldern und Wiesen aufzusammeln. Die meisten Freiwilligen kamen aus Oberasbach mit 282 Anmeldungen. Alle weiteren verteilten sich auf die anderen Gemeinden.

Gesammelt wurden insgesamt:

	Menge
Restmüll/Sperrmüll	19,57 t
Altmetall	4,8 m ³
Elektrogeräte	9 Herde, 7 Kühlschränke, 2 Waschmaschinen
Reifen	629 Stück
LKW – Traktor Reifen	32 Stück
Altglas	0,25 m ³
Batterien	5 l
Altöl	113 Liter



Fotos: Roland Beck

In Seukendorf war diesmal der offizielle Auftakt der Aktion



Auch viele Kinder halfen mit

RICHTIG ENTSORGT ZUM SCHUTZ DER UMWELT:

Mobile Sondermüllsammlung

Bei der mobilen Sondermüllsammlung lassen sich Abfälle entsorgen, die gesundheits- und umweltgefährdend sind. Angenommen werden ausschließlich Sonderabfälle, die nach Art und Menge haushaltsüblich sind.

Von der Annahme ausgeschlossen sind gefährliche Abfälle aus dem Gewerbe, aus der Industrie sowie aus der Landwirtschaft. Diese Sonderabfälle sind ausschließlich über Fachfirmen bzw. Rückgabe beim Hersteller zu entsorgen. Auskunft hierzu erteilt die Firma Lissi Gebhardt, die in Nürnberg ein Zwischenlager für Sonderabfall unterhält (Telefon: 0911-701009-30).

Was zählt zum haushaltsüblichen Sondermüll und wird daher angenommen?

Beispielsweise sind das Putz-, Wasch- und Desinfektionsmittel Pflanzenschutz- und Düngemittel aus der Gartennutzung Schädlingsbekämpfungsmittel aus der Gartennutzung

Holzschutzmittel, -beizen, -lacke Frostschutzmittel Kleinmengen Treibstoffe Chemikalien aus dem Hobbybereich Nagellackentferner, Lösemittel, Aceton Dichtungsmassen Klebe-, Imprägnierungs-, Behandlungs- und Pflegemittel für Metall, Holz, Leder etc. Lacke und Farben (mit Ausnahme von wasserlöslichen Farben) Feuerlöscher

Die Abfälle sind in geschlossenen Behältnissen (möglichst in Originalverpackung) abzugeben. Ganz wichtig: Sondermüll darf nur direkt dem Fachpersonal übergeben werden.

Was ist kein Sondermüll und wird daher nicht angenommen?

Altmedikamente Sie sind über den Restmüll zu entsorgen, da keine Schadstoffe enthalten sind. Am besten ganz unten in die Mülltonne geben (in einem Müllbeutel vermischt mit sonstigem Restmüll).

Dispersionsfarben, wasserlösliche Acrylfarben

Diese Farben enthalten als Lösemittel lediglich Wasser. Im eingetrockneten Zustand dürfen sie daher über den Restmüll (in einem dichten Behältnis) entsorgt werden. Farbreste von Dispersionsfarben (flüssig und fest) werden auch bei den Wertstoffhöfen gegen Gebühr angenommen.

Elektrogeräte, Leuchtstoffröhren/-lampen und Energiesparlampen

Sie können beim Händler oder den Wertstoffhöfen abgegeben werden (gebührenfrei).

Altöl/Motorenöl

Händler sind verpflichtet, das Altöl zurückzunehmen und zu entsorgen. Kleinmengen (bis maximal 5 Liter) werden gegen Gebühr beim Wertstoffhof angenommen.

Pflanzenfette und -öle

Eine kostenlose Abgabe beim Wertstoffhof ist möglich.

ZWEI WEGE FÜHREN ZUM ERFOLG:

Entsorgung von Speisefett

Speisefette sind Abfälle, die in privaten Haushalten nur in geringem Umfang anfallen. Die richtige Entsorgung erfolgt entweder über die Sammeltonnen bei beiden Wertstoffhöfen oder in der Restmülltonne. Beide Entsorgungswege sind als gleichwertig anzusehen. Bei der Verwertung von Speisefetten wird das aufbereitete Material als geringe Beimischung (<4%) in Dieselkraftstoff eingesetzt und in Dieselmotoren verbrannt. Bei der Beseitigung in der Müllverbrennungsanlage Nürnberg dienen die Speisefette der Strom- und Fernwärmegewinnung.

Fett für Stromgewinnung

Unproblematisch sind auch geringe Mengen von (flüssigen) Speisefetten, die beispielsweise durch das Geschirrspülen über das Abwasser extrem verdünnt in die Kläranlagen gehen.

Die Kläranlagen verfügen über einen Fettabscheider und Faulturm oder über eine Kompaktanlage mit Fettfang. Positiver Effekt bei Kläranlagen mit Faultürmen: Hier dient das energiereiche Material der Stromgewinnung. Das ist beispielsweise bei der Kläranlage mit Blockheizkraftwerk in Langenzenn der Fall.

Wer sein Speisefett dem Recycling zuführen möchte, kann dies seit 1990 tun. In beiden Wertstoffhöfen ist es möglich, flüssige und festgewordene Speisefette unkompliziert direkt aus dem Sammelbehältnis in die Sammeltonne zu geben. Lange bevor der Slogan „Jeder Tropfen zählt“ entstand, wurde im Landkreis Fürth dieser Weg bereits etabliert – und das ohne zusätzliche Kosten.

Unnötige Kosten vermeiden

Die Einführung eines neuen Sammelsystems mittels Containern und Spezialbehältern wür-



Foto: Landratsamt Fürth

de dagegen erhebliche Kosten verursachen, die wiederum über Gebühren zu decken wären. Daher hat sich der Umweltausschuss nach einer fachlichen Kosten-/Nutzen-Analyse entschieden, das seit über 30 Jahren bewährte Sammelsystem mit den beiden Wegen zur Entsorgung beizubehalten.

www.verschenkmart-landkreis-fuerth.de

TAUSCHEN SCHENKEN

wenn's mal nicht passt.

BESSER ALS ENTSORGEN

Im Landkreis Fürth gibt es dafür den Tausch- und Verschenkmart.

Sammelstelle	Frühjahr	Herbst
Ammerndorf , am Feuerwehrhaus		11.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Cadolzburg , am Höhbuck	18.04.2023 14:30 - 17:30 Uhr	17.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Großhabersdorf , Mehrzweckhalle	25.04.2023 14:30 - 17:30 Uhr	
Langenzenn , Parkplatz Fa. Elring Gewerbestr. 9	24.04.2023 14:30 - 17:30 Uhr	19.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Oberasbach , Parkplatz Ortszentrum Am Rathaus	27.03.2023 14:30 - 17:30 Uhr	12.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Obermichelbach , östl. Parkplatz des Rathauses		25.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Puschendorf , Bauhof Neustädter Straße	19.04.2023 14:30 - 17:30 Uhr	
Roßtal , Parkplatz Mittelschule	17.04.2023 14:30-17:30 Uhr	23.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Seukendorf , am Festplatz	26.04.2023 14:30-17:30 Uhr	
Stein-Deutenbach , Am Festplatz neben dem „Palm Beach“	30.03.2023 14:30-17:30 Uhr	16.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Tuchenbach , Parkplatz Bürgerhaus		18.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Veitsbronn , Parkplatz Veitsbad	27.04.2023 14:30-17:30 Uhr	24.10.2023 14:30-17:30 Uhr
Wilhermsdorf , am Festplatz	29.03.2023 14:30-17:30 Uhr	
Zirndorf , Parkplatz hinter Schulsport-Platz (Zufahrt nur über Mühlstraße möglich, Standort des Bierzeltes zur Kirchweih)	28.03.2023 14:30-17:30 Uhr	10.10.2023 14:30-17:30 Uhr

Fragen rund um den Abfall? Hier gibt es Hilfe:

Landratsamt Fürth
Abfallberatung

Telefon: 0911/9773-3037
E-Mail: abfallberatung@lra-fue.bayern.de

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

**JETZT
BEWERBEN**

**Ihr Stellenmarkt
im Landkreis
Fürth**



Die evang. Kirchengemeinde Erlöserkirche Fürth sucht ab dem 1. Juni 2023 eine **Leitung der Kindertagesstätte (m/w/d) mind.35 Std.**

Das Aufgabengebiet umfasst:
• pädagogische und organisatorische Leitung der 3-grupp. Einrichtung

Wir wünschen uns:
• Berufserfahrung als Erzieher/in
• Freude an Leitungsaufgaben
• Zugehörig zu einer christl. Kirche

Wir bieten:
• Fortbildungsmöglichkeit
• eine befristete Leitungsstelle bis 2026 evtl. länger
• Bezahlung nach TVL und Zusatzversorgung
Nähere Infos: www.kindergarten-erloeserkirche.com
Schriftl. Bewerbung bitte bis 31.3.2023 an:
Evang. Pfarramt Erlöserkirche
Pfr. Rüdiger Popp
Parkstr. 75, 90768 Fürth
09 11/72 00 15

DAS FÜHRENDE UNTERNEHMEN FÜR GRABENLOSE BAUWEISE

Wir suchen Dich
KAUFMÄNNISCHE ASSISTENZ der Bauleitung in Vollzeit /Teilzeit min. 20h (M/W/D)

DAS SIND DEINE AUFGABEN

- Teamorganisation durchführen
- Bauleistungsdokumentation erstellen
- Bei der Koordination von Baumaßnahmen unterstützen

DAS ZEICHNET DICH AUS

- abgeschlossene Ausbildung im Büromanagement
- sichere IT-Kenntnisse insbesondere im Umgang mit MS-Office
- selbstständige Arbeitsweise

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann folge dem QR-Code zur vollständigen Stellenbeschreibung.

Swietelsky-Faber GmbH
Nürnberger Str. 5-7, 90556 Cadolzburg
nuernberg@swietelsky-faber.de

BEWERBEN

Wir suchen: Hausmeister (m/w/d)

Nähere Informationen unter: sparkasse-fuerth.de/position

Sparkasse Fürth

DRAHT KRIPPNER
GMBH SCHLOSSEREI & ZAUNBAU SEIT 1882

- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn
Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

folgt @draht.krippner auf Instagram

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Ihr privater Loungebereich!

DIE SPEZIAL-MARKISE

Modern und unglaublich flexibel! Novatop Q.bus® von Nova Hüppe. Exklusiv & live zu sehen in unserer Ausstellung.

Monteure gesucht
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 06 vom 22.03.2023

Inhaltsverzeichnis

024 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung

025 Dillenberggruppe
Beitrags- und Gebührensatzung

024 Landkreis Fürth
Öffentliche Bekanntmachung

Vorschlagsliste der Jugendschöffen für die Jahre 2024 bis 2028

Im Landratsamt Fürth – Dienstgebäude Fürth / Kreisjugendamt –, Stresemannplatz 11 in Fürth, Zimmer 3.01 und 3.02, liegt die Vorschlagsliste für die Jugendschöffen in der Zeit vom **24.03.2023 bis 30.03.2023** zu folgenden Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme auf:
Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann **innen einer Woche**, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll des Jugendamtes Einspruch gegen die Aufnahme einzelner Personen erhoben werden.

Diese Bekanntmachung erfolgt gemäß Nr. 7 und 8 der Jugendschöffenbekanntmachung (Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien der Justiz und des Innern, für Sport und Integration vom 27. Oktober 2022, Az. E8 - 3221 E - II - 14870/2021 und B2 - 0143 – 2)

025 Dillenberggruppe
Beitrags- und Gebührensatzung

Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Auf Grundlage einer durch den Bayerischen Prüfungsverband durchgeführten Wasserpreis- und Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2022-2025, wurde durch den Beschluss

der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenberggruppe vom 28.07.2022 folgende rückwirkende Satzungsänderung beschlossen:

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenberggruppe vom 01.01.2018 aufgrund des Art. 22 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und der Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe folgende Änderung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung:

§1
Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung für den Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe vom 26.05.2003 zuletzt geändert am 01.01.2018, wird wie folgt geändert:
1. § 6 Abs. 2 erhält folgende Fassung:
(2) Der Beitrag beträgt: Netto Brutto
a) pro m² Grundstücksfläche 1,25 € 1,34 €
b) pro m² Geschossfläche 3,79 € 4,06 €

2. § 9a Abs. 2 erhält folgende Fassung:
(2) Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss:

	Netto	Brutto
Q3= bis 4,0 m³/h	67,00 €/Jahr	71,70 €/Jahr
Q3= bis 10,0 m³/h	93,55 €/Jahr	100,10 €/Jahr
Q3= bis 16,0 m³/h	133,60 €/Jahr	142,95 €/Jahr
Q3= über 16,0 m³/h:	401,20 €/Jahr	429,28 €/Jahr

3. § 10 Abs. 3 und 4 erhalten folgende Fassung:

(3) Die Gebühr beträgt: pro Kubikmeter entnommenen Wassers
Netto: 1,53 € Brutto: 1,64 €

(4) Wird ein Bauwasserzähler- oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, so

beträgt die Gebühr: pro Kubikmeter entnommenen Wassers
Netto: 2,00 € Brutto: 2,14 €

§ 2 Inkrafttreten
Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

L. Birkfeld
(1. Vorsitzender)

„FAMILIEN IM BLICK“ SEIEN SIE DABEI!

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

SOZIALPÄDAGOGIN / SOZIALPÄDAGOGEN (Diplom-FH / Bachelor of Arts) (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Allgemeiner Sozialdienst (Teilzeit mit 34,5 Wochenarbeitsstunden / vorerst befristet bis zum 28.02.2025).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Beratung und Betreuung von Familien, Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII
- Einleitung und Begleitung von Hilfen zur Erziehung, der Eingliederungshilfen und der Hilfen für junge Volljährige
- Umsetzung des Schutzauftrages zur Sicherung des Kindeswohls einschließlich Inobhutnahmen
- Elterngespräche zur einvernehmlichen Regelung der elterlichen Sorge und des Umgangs / Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren
- Beratung bei Fragen zum SGB I, II und XII sowie Vermittlung von wirtschaftlichen Hilfen

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG UND SOZIALES“?

- Abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder Sozialen Arbeit
- Gute Rechtskenntnisse im BGB, SGB II, SGB VIII, SGB XII, FamFG
- Kooperationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung, Einsatzbereitschaft, Authentizität, Eigenverantwortung
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe S 14 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 26.03.2023 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Klemesch, Frau Fuchs und Herr Hauer stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1863, 1873 oder 1844 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

FSJ-KULTUR – DEIN ERFAHRUNGSJOKER IN BAYERN

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du uns mit Deinem Einsatz bei einem Freiwilligen Sozialen Jahr unterstützen. Wir möchten Dir die Gelegenheit bieten, neue Erfahrungswerte zu sammeln und suchen ab 01.09.2023 für die Stelle:

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR IN DER KULTUR (FSJ-K)

eine junge Person (w/m/d) zwischen 18 und 26 Jahren (Vollzeit / befristet bis zum 31.08.2024).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vorbereitung und Durchführung kultureller Aktionen (Kinderaktivwochen, Kultur erleben und erlesen, Theaterreisen etc.)
- Unterstützung bei Veranstaltungen (Berufsinformationmesse, Jobchecker, Turniere, Fachsymposien, Elternabende)
- Mitorganisation und aktive Teilnahme an den Spielmobileinsätzen
- Entwicklung neuer Spielprojekte und eventuell Bau neuer Spiele/Spielgeräte
- Eigenverantwortliche Durchführung eines Projektes
- Aktive Mitarbeit beim KJR Fürth-Land

MÖCHTEST DU FSJ SPRECHEN?

DANN BRAUCHST DU:

- Erfahrungen in der Kinder und Jugendarbeit, wünschenswert, jedoch keine Voraussetzungen
- Freude an der Arbeit für und mit Kindern und Jugendlichen
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit den EDV-Standardprogrammen (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein der Klasse B

WEITERE INFORMATIONEN:

Es wird ein monatliches Taschengeld in Höhe von 400€ gewährt. Während des FSJ-K sind insgesamt 25 Seminartage in 3 – 5 Blöcken (nicht vor Ort) abzuleisten. Im gesamten Zeitraum findet eine pädagogische Betreuung statt.

BEWERBUNGSVERFAHREN:

Es besteht die Möglichkeit Ihre Bewerbung direkt an das Landratsamt Fürth über unsere Homepage www.landkreisfuerth.de/karriere bis zum 30.04.2023 zu richten.

FRAGEN?

Für Auskünfte stehen Ihnen die Arbeitsbereichsleiterin der Kommunalen Jugendarbeit, Frau Breitenbach (0911 / 9773 – 1274) oder die Leiterin des Spielmobiles, Frau Eißler (0911 / 9773 – 1273), gerne zur Verfügung. Nähere Informationen zum FSJ-Kultur in Bayern finden Sie unter www.fsjkultur-bayern.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

SCHWINDELFREI IM ZAHLEN-KARUSSELL

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE / VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Kreiskasse (Teilzeit mit 30 Wochenarbeitsstunden / unbefristet sowie einer befristeten Stundenaufstockung bis zum 31.12.2023 in Höhe von 9 Wochenarbeitsstunden).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Belegerfassung im Finanzverfahren OK.FIS
- Bearbeitung von E-Rechnungen sowie Archivierung
- Unterstützung bei der Einführung der E-Rechnung
- Verbuchung von Kontoauszügen im Vertretungsfall
- Unterstützung im Bereich Anlagenbuchhaltung

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“ UND VERSTEHEN SIE „FINANZEN“?

- Abgeschlossene Verwaltungsausbildung oder abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Sicherer Umgang mit Zahlen
- Kenntnisse im doppelten Rechnungswesen und Erfahrung im Umgang mit der Finanzverwaltungssoftware OK.FIS-NKFW und eREB sind wünschenswert
- Beurteilungsfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Offenheit für Veränderungen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 6 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 02.04.2023 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Hellwig steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1153 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

MÖGEN DIE ZAHLEN MIT DIR SEIN

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

SACHBEARBEITERIN / SACHBEARBEITER (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Wirtschaftliche Jugendhilfe (Vollzeit / unbefristet); mit der Option ggf. Führungsaufgaben im Arbeitsbereich zu übernehmen.

DABEI SEIN IST ALLES:

- Gewährung von ambulanten und stationären Jugend- und Eingliederungshilfemaßnahmen
- Teilnahme an Entscheidungskonferenzen
- Zuständigkeitsprüfung und Klärung von Kostenerstattungsansprüchen
- Verfolgung von Erstattungsansprüchen bei vorrangig Leistungsverpflichteten
- Abrechnung von Kostenerstattungsansprüchen
- Berechnung, Festsetzung und Durchsetzung von Kostenbeiträgen
- Durchführung von Klage- und Widerspruchsverfahren

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- Abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang II, Jurastudium (min. erstes Staatsexamen) oder vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse in den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften u.a. Sozialgesetzbücher, Entscheidungen Bundesgerichtshof, Verwaltungsgerichtsordnung, Bundesteilhabegesetz und Sozialhilferichtlinien wären wünschenswert
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardprogrammen
- Beurteilungsfähigkeit, Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kommunikations- und Konfliktlösungsfähigkeit sowie Kundenorientierung
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Softwareadministration
- Bereitschaft bei entsprechender Eignung ggf. Führungsaufgaben im Arbeitsbereich zu übernehmen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 9c TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 26.03.2023 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Zschau steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1281 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

HEIMAT.REGIONAL.DIGITAL

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.05.2023 eine/n

PROJEKTMANAGERIN / PROJEKTMANAGER (w/m/d)

im Rahmen des Förderprogramms Heimat.Regional.Digital. (Vollzeit / vorerst befristet bis zum 31.12.2025).

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der endgültigen Projektbewilligung seitens der Regierung von Mittelfranken.

DABEI SEIN IST ALLES:

- Umsetzung des Handlungskonzeptes im Rahmen des Förderprogramms Heimat.Regional.Digital. mit dem Schwerpunkt Fachkräftesicherung
- Projektkonzeption und auch Umsetzung in Abstimmung mit begleitender Agentur für die Digitalisierung
- Netzwerkakteur/in – enge Zusammenarbeit mit Behörden, Kammern, Schulen, Verbänden, Förderstellen usw.
- Unternehmenspflege / Firmenkontakte /-information
- Abwicklung der Öffentlichkeitsarbeit und Marketing im Rahmen des Projektes
- Organisation von Veranstaltungen

SPRECHEN SIE „PROJEKT“?

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Wirtschafts- bzw. Sozialgeographie, Regionalentwicklung oder vergleichbare Qualifikation
- Fachwissen in den oben genannten Bereichen, insbesondere Beteiligungsformen, Wirtschaftsförderung, Regionale Identität
- Kenntnisse im Bereich Stadt-/Regionalentwicklung
- Erfahrung in Projektentwicklung und -management sowie Gremienarbeit
- Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardprogrammen und entsprechender Software (z.B. DMS, Social Media, etc.)
- Belastbarkeit und Flexibilität bei der Arbeitszeit
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Visionäres und vernetztes Denken und Handeln, Innovationsfähigkeit sowie Zielstrebigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen, kompetentes und freundliches Auftreten, gute Umgangsformen und Vortragssicherheit
- Großes Interesse am aktuellen Geschehen (Wirtschaft, Politik)

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten, zusätzlich zur Entgeltgruppe 11 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 26.03.2023 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Bacik steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1034 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

DA WERDEN SIE GEBRAUCHT!

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

SACHBEARBEITERIN / SACHBEARBEITER (w/m/d)

zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Unterhaltsangelegenheiten (Teilzeit mit 19,5 Wochenarbeitsstunden / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:

- Beratung in Unterhaltsangelegenheiten
- Unterhaltsberechnungen, Geltendmachung von Unterhalt einschl. Zwangsvollstreckung
- In Unterhaltsangelegenheiten Vertretung der Minderjährigen vor Gericht bis zum Oberlandesgericht
- Feststellung der Vaterschaft, ggf. Klage und Vertretung vor dem Familiengericht, einschl. Oberlandesgericht

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?

- Abgeschlossener Beschäftigtenlehrgangs II, Jurastudium (min. erstes Staatsexamen) oder vergleichbare Qualifikation
- Ausdrucksfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten
- Fundierte Kenntnisse in den einschlägigen Rechtsvorschriften u.a. BGB, FamFG, ZPO, SGB VIII, Düsseldorf Tabelle, Süddeutsche Leitlinien wären wünschenswert
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardprogrammen
- Beurteilungsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Konfliktlösungsfähigkeit sowie Eigeninitiative

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 9c TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 02.04.2023 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Frau Zschau steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1281 zur Verfügung



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2023

AUSZUBILDENDE (w/m/d) für den Beruf der/des VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

#JETZT WIRD'S
AMTLICH!

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.068,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn' Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 03. April 2023 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 04 zur Verfügung.



www.landkreis-fuerth.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

KAUFEN, BAUEN UND RENOVIEREN?

Fördermöglichkeiten gibt's hier:

AKTUELL:
Darlehen über die Bayer. Landesbodenkreditanstalt:
Zins 2,95% fest auf 10 Jahre, 2% Tilgung
3,35% fest auf 15 Jahre, 2% Tilgung
3,35% fest bis zum Schluss, 2,05% Tilgung
(Volltilgerdarlehen max. 30 Jahre, SONDERKONTIGENT
VERLÄNGERT) Mehr Infos unter: www.bayernlabo.de



Staatl. Darlehen:
Zins 0,5% fest auf 15 Jahre,
1% bzw. 2% Tilgung + ERHÖHTE Zuschüsse
www.wohnen.bayern.de

WOHNRAUMFÖRDERUNG

WIR HELFEN MIT ZU IHREM EIGENHEIM

Landratsamt Fürth
Sachgebiet Wohnungswesen
Setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter
Tel.: 0911/9773-1529
Tel.: 0911/9773-1530
wohnungswesen@ira-fue.bayern.de



HORNEBERSGÄRTEN
in Cadolzburg bei Fürth



Ab ca. **3.000 €/m²**
Wohn- /
Nutzfläche

Visualisierung kann von tatsächlicher Umsetzung abweichen.

SO GÜNSTIG GEHT REIHENHAUS

150 m² Wohn- / Nutzfläche ab **439.000 €**

- ✓ 6 Reihenhäuser mit Garten & Terrasse
- ✓ ca. 150 m² Wohn- / Nutzfläche
- ✓ Je Haus zwei Stellplätze mit Vorrichtung für E-Mobilität für 18.000 Euro
- ✓ Wärmepumpenheizung
- ✓ Fußbodenheizung in allen Räumen
- ✓ Fertigstellung Mitte 2023 in der Unteren Bahnhofstraße in Cadolzburg

0911 75 995 113
info@wohnfuerth.de

wohnpaeren
Wohnen und Baueigentum GmbH & Co. KG

WBG Fürth
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

CHOCOTHEK
RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG

Leckerer E I

ÜBER 300 SÜSSE ARTIKEL

FÜR IHR OSTERNEST.



FAIRTRADE **COCOA** FAIRTRADE-KAKAO MIT MENGENAUSGLEICH. FAIRTRADE-DEUTSCHLAND.DE/SIEGEL

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN 

TIEMBACHER STRASSE 11 | 90556 CADOLZBURG
TELEFON 09103 / 505-171 | CHOCOTHEK@RIEGELEIN.DE
WWW.RIEGELEIN.DE

RIEGELEIN
CONFISERIE

2023 – ZEIT FÜR EIN NEUES HÖRERLEBNIS

IM-OHR-HÖRGERÄT ZUM NULLTARIF*

- Nahezu unsichtbar • Individuell auf Maß gefertigt
- 6 Frequenzkanäle • 4 Programme • 312er Batterie
- Steuerung über App / Fernbedienung möglich

Verbindet angenehmen Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.





Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust

KRACKER
HÖRGERÄTE
www.kracker-hoergeraete.de



*Mit meiner besten Empfehlung
Ihr René Kracker*

ONLINE TERMIN



* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.

Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 09:00 – 18:00
Sa. 09:00 – 13:00 (nur in Zirndorf)

Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

• 90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18